

Bunte Melonen ...



... und Kürbisse



Kürbisse als Dekoration zu benutzen und damit zu basteln gehört für viele einfach zum Spätsommer und Herbst dazu. Je nach Bastelaktion sind sie dann leider nicht mehr essbar. Wenn ihr sie mit Mehlkleister bepinselt und mit Blüten und Blättern bunt beklebt, können sie danach noch schadstofffrei als köstliche Zutat für Suppen, Ofengemüse oder Kuchen verwendet werden. Optisch ist es auch mal was anderes als die ewigen Halloween-Kürbisse.

Und noch ein Vorteil: das gleiche Prinzip funktioniert auch mit Melonen, mit dem Matschen, Kleistern und Verzieren müsst ihr (und die Kids) gar nicht warten, bis die Kürbisernte da ist



Das braucht es:

Kürbisse und Melonen, verschiedene Größen, Formen, Sorten

Mehl

Wasser

Pinself

Blüten, Blätter, Laub

Zeitungsapier oder andere Arbeitsunterlage



So geht's:

Geht raus in die Natur oder den eigenen Garten. Mit Kindern sollte man vorher absprechen, was gesammelt werden darf, im Garten sollten es nicht gerade eure Lieblingsblumen sein; und auch in Feld, Wald und Wiesen bitte darauf achten, nur so viel zu nehmen wie man braucht. Und nichts Giftiges, Allergenes

Wieder zurück: die Schätze ausbreiten. Sollten aus Versehen Käfer oder Schnecken mit gesammelt worden sein, die bitte wieder in die freie Wildbahn entlassen.

Dann bereitet ihr den Mehlkleber vor, indem ihr 1 Teil Mehl und 1 Teil Wasser in eine Schüssel gebt. Rührt gründlich, bis eine glatte Paste entsteht.

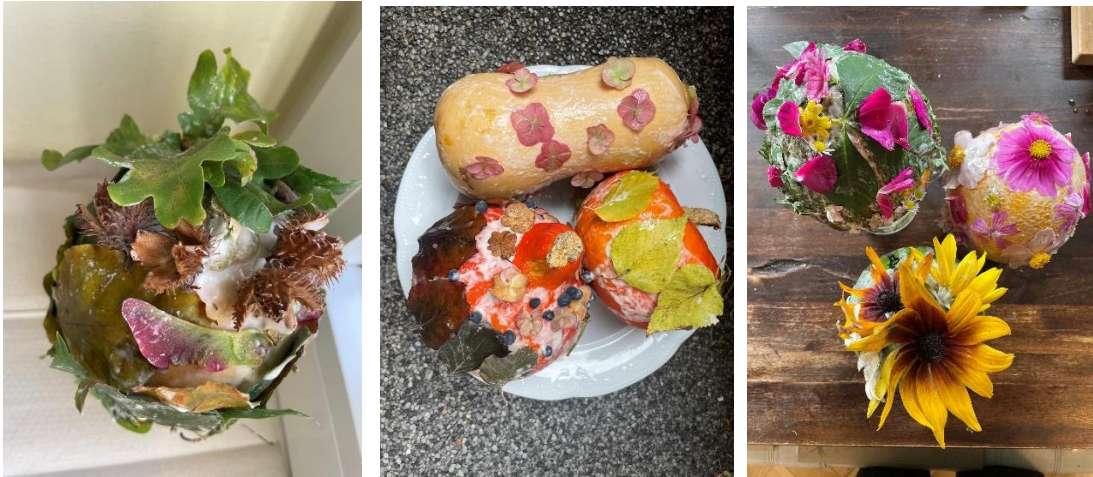


Legt Zeitungspapier oder eine andere Arbeitsunterlage aus, um die „Verkleisterung“ von Tisch oder Fußboden zu minimieren.

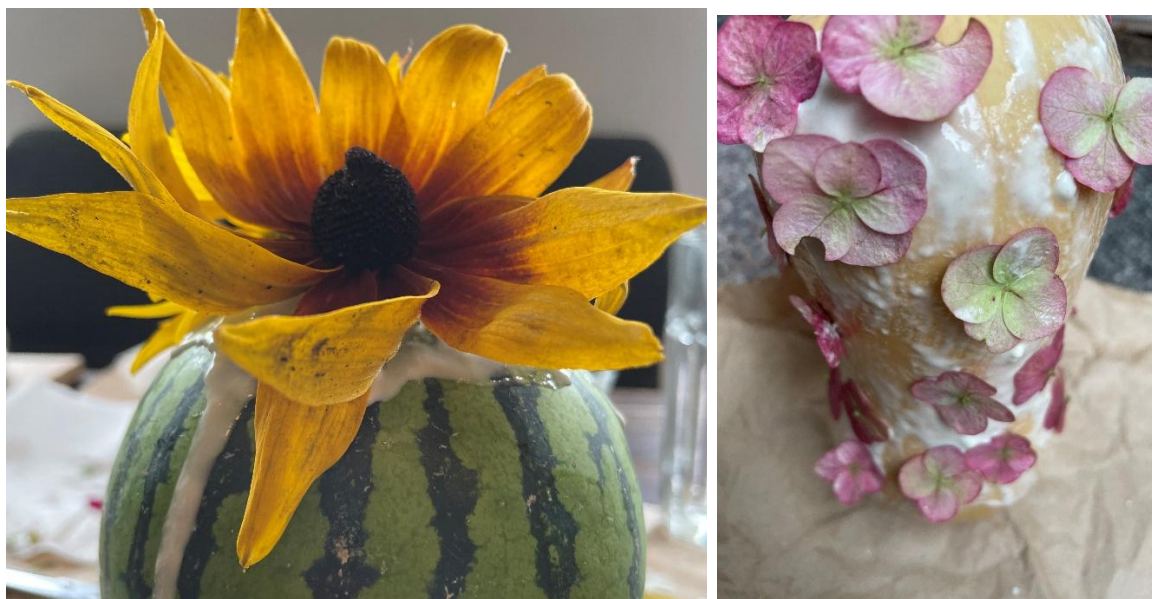
Taucht einen Pinsel in den Mehlkleber und tragt ihn großzügig auf die Oberfläche des Kürbisses oder der Melonen auf.



Platziert die Blüten und Blätter vorsichtig auf dem mit Mehlkleber bestrichenen Bereich. Leicht andrücken, damit sie haften bleiben.



Lasst den Kürbis oder die Melone trocknen, bis der Mehlkleber fest ist. Dies kann einige Stunden dauern. Die Pracht hält nicht ewig. Bei Zeiten solltet ihr eure Kunstwerke also wieder entblättern und abwaschen. Und Essen. Danach könnt ihr neue produzieren.



Willkommen in meinem Artenreich

Ich bin Diplom-Geoökologin und arbeite seit mehr als 20 Jahren als Autorin und Referentin zu allen Themen rund um Artenvielfalt und Umweltschutz und im Alltag.



Meine Bücher gibt es überall, wo es Bücher gibt. Oder direkt bei mir auf www.krautundbuecher.de/shop, dann könnt ihr sogar eine persönliche Widmung bekommen. Beim Bestellvorgang in meinem Shop gibt es ein extra Kästchen dazu, wo ihre den genauen Wortlaut eintragen könnt.

Schreibt mir gerne redaktion@krautundbuecher.de

Sigrid

